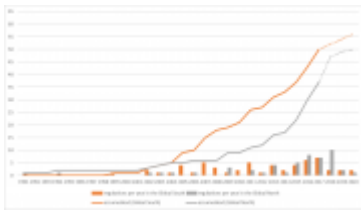


PUBLIKATION

Artikel
Governance
Nachhaltigkeit
Ressourcenschonung + Kreislaufwirtschaft
Umwelt Global
Plastik

Developing Countries in the Lead - What Drives the Diffusion of Plastic Bag Policies?



[1]

Während Diffusionsmuster im Kontext des Globalen Nordens recht gut untersucht sind, wurde die Diffusionsforschung bisher nur in begrenztem Umfang eingesetzt, um zu untersuchen, wie sich Politiken in sog. Entwicklungsländern ausbreiten. Daher analysieren Doris Knoblauch, Linda Mederake und Ulf Stein in diesem Artikel die Diffusionsmuster von Plastiktütenverboten und Abgaben auf Plastiktüten im Globalen Norden und im Globalen Süden, um damit zur weiteren Verfeinerung der Diffusionstheorie beizutragen. Der Artikel steht zum Download zur Verfügung.

Mit der eingehenden Untersuchung von Plastiktütenpolitiken bietet der Artikel zudem Einblicke in das noch wenig erforschte Politikfeld der Umweltbelastung bzw. -verschmutzung durch Plastik. Die Analyse zeigt, dass Industrieländer zumeist Plastiktütensteuern eingeführt haben, während Entwicklungsländer hauptsächlich Plastiktütenverbote eingeführt haben - und damit strengere Gesetze als die Länder des globalen Nordens. Die treibende Kraft für die Verbreitung von Plastiktütenpolitiken im globalen Norden war bisher der weltweite öffentliche Druck. Im globalen Süden, wo Plastiktüten aufgrund der begrenzten Abfallsammlung und des oft fehlenden Recyclings viel sichtbarer sind und deutlich negative Auswirkungen haben, ist der nationale Problemdruck viel stärker

ausgeprägt.

Wichtigster Link

Download: Developing Countries in the Lead — What Drives the Diffusion of Plastic Bag Policies?

Thematisch verwandte Websites

- Plastik in der Umwelt

Thematisch verwandte Artikel

- Plastik in der Umwelt - Quellen • Senken • Lösungsansätze
- Plastikpiraten - Das Meer beginnt hier!
- Science Sips Citizen Science und Meeresplastik im Wissenschaftsjahr 2016*17 - Meere und Ozeane
- Für ein Meer ohne Müll und Mikroplastik
- Optionen der Politik für Meere frei von Müll
- Was können Politiker gegen Meeresmüll machen?
- Meeresmüll - Steuerungsrahmen und -maßnahmen am Beispiel Deutschlands
- Modellbeispiele zur Bekämpfung von Meeresmüll aus Mittelmeer, Nord- und Ostsee
- Meeresmüll in der Ostsee: Herausforderungen und Möglichkeiten - Einführung
- Schwimmen im Müll - Meeresverschmutzung und ihre Auswirkung auf das Leben im Wasser - Auftaktveranstaltung

Zitiervorschlag

Knoblauch, D.; Mederake, L.; Stein, U. Developing Countries in the Lead—What Drives the Diffusion of Plastic Bag Policies? Sustainability 2018, 10, 1994.

Sprache

Englisch

Autor(en)

Doris Knoblauch
Linda Mederake
Dr. Ulf Stein

Finanzierung

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Deutschland

Verlag

- Multidisciplinary Digital Publishing Institute (MDPI), Switzerland

Jahr

2018

Erschienen in

Sustainability 2018, 10(6)

ISSN

2071-1050

DOI

Umfang	10.3390/su10061994
Projekt	24 S.
Projektnummer	Wissenschaftliche Begleitforschung des Forschungsschwerpunktes "Plastik in der Umwelt - Quellen, Senken, Lösungsansätze" (PlastikNet)
Schlüsselwörter	2295 Plastiktüten, Plastik, Regulierung, Politikdiffusion, Politiktransfer, Policy-Learning, nachhaltige Entwicklung, Meeresmüll, , Fallstudienforschung

Quellen URL (modified on 12/17/2019 - 10:08): <https://www.ecologic.eu/de/15780>

Links

[1] https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2018/figure-1_diffusion_curve_north_south_0.png